Verfahrensverzeichnis des einzelnen Verfahrens nach § 8 DSG NRW

Ltd.	Nr: Neues Verfahren: 🔝	Anderung): L	
	Das Verzeichnis ist zur Einsichtnahme bestimmt (§ 8 Abs. 2 Satz 1 DSG NRW)			
	Das Verzeichnis ist nur teilweise zur Einsichtnahme bestimmt. Ausgenommen sind die Angaben nach § 8 Abs. 1 Nr. 7, 8 und 11 DSG NRW. Das Verzeichnis ist nicht zur Einsichtnahme bestimmt (§ 8 Abs. 2 Satz 2 DSG NRW).			
	Das Verfahren ist Teil eines gemeinsamen oder verbundenen Verfahrens nach § 4 a DSG NRW. Verantwortliche Stelle:			
1. Na	me und Anschrift der datenverarbeitenden Stelle			
1.1	Name und Anschrift			
1.2	Organisationskennziffer, Amt, Abteilung, ggf. Sachgebiet			
2. Zv	veckbestimmung und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung			
2.1	Zweckbestimmung			
2.2	ggf. Bezeichnung des Verfahrens			
2.3	Rechtsgrundlage (ggf. nach Art der Datenverarbeitung unterscheiden)			
3. Ar	t der gespeicherten Daten			
Lfd. N	r.	Daten nach § 4 Abs.		
		ja	nein	
			Ш	

4. Kreis	der Betroffenen
Lfd. Nr.	
empfa	gelmäßig zu übermittelnder Daten, deren Empfänger sowie Art und Herkunft regelmäßig angener Daten änger der Daten
_fd. Nr. aus Ziffer 3	Empfänger
5.2 Herkı	unft der Daten
fd. Nr. ius Ziffer 3	Herkunft
6. Zugriff	sberechtigte Personen oder Personengruppen
_fd. Nr.	

7. Technische und organisatorische Maßnahmen (§ 10 DSG NRW) Ein Sicherheitskonzept nach § 10 Abs. 3 DSG NRW ist vorhanden Erläuterungen zu den einzelnen Maßnahmen zur Gewährleistung der Vertraulichkeit, z.B. Zutrittskontrolle durch technische Maßnahmen in gesicherten Räumen, Einbau von Sicherheitsschlössern Benutzerkontrolle durch Passwortregelung zur Legitimation und durch automatische Bildschirmsperrung Zugriffskontrolle durch Vergabe unterschiedlicher Berechtigungen und differenzierter Zugriffsmöglichkeiten auf einzelne Felder Integrität, z.B. Vermeidung unbefugter oder zufälliger Datenverarbeitung durch Sperre des Zugriffs auf Betriebssysteme und/oder Verschlüsselung der Daten Regelmäßige Kontrolle der Aktualität Verfügbarkeit, z.B. klare und übersichtliche Ordnung des Datenbestandes Vergabe von Zugriffsbefugnissen im erforderlichen Umfang (unter Abwägung gegenüber dem Gebot der Vertraulichkeit) Authentizität, z.B. Dokumentation der Ursprungsdaten und ihrer Herkunft Nachvollziehbarkeit der Verarbeitungsschritte Revisionsfähigkeit, z.B. Festlegung klarer Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten

- Protokollierung der Eingabe und weiteren Verarbeitung der Daten
- Aufbewahrung der Protokolldaten

Transparenz, z.B.

vollständige, übersichtliche und jederzeit nachprüfbare Dokumentation aller wesentlichen Datenverarbeitungsvorgänge

8. Technik des Verfahrens

8.1	Verfahren für Einzelplatzsystem Betriebssystem: Unix Windows NT Windows anderes:
8.2	Client - Server - Verfahren Client (Datenendgerät): Terminal / Netz-PC (ohne Laufwerke / Festplatten) PC (Arbeitsplatzrechner / Workstation)
	Betriebssystem des Servers (z.B. Windows NT):
	Client - Server Kommunikation erfolgt über geschlossenes Netz innerhalb der Behörde (LAN) Netz über externe Leitungen innerhalb eines geschlossenen Benutzerkreises:
	Landesverwaltungsnetz Sonstiges
	offenes Netz (z.B. Internet) sonstige eingesetzte Hardware (z.B. Chipkarte, Kartenlesegeräte, Videogeräte)
	Datenspeicherung erfolgt auf Server innerhalb der Behörde Server bei anderen Institutionen PC / Arbeitsplatzrechner Art der Daten (Ifd. Nr. aus Ziffer 3)
8.3	Großrechner - Verfahren Client (Datenendgerät): Terminal / Netz-PC (ohne Laufwerke / Festplatten) PC (Arbeitsplatzrechner / Workstation)
	Betriebssystem des Großrechners (z.B. UNIX/OS):
	Kommunikation zwischen Client und Großrechner erfolgt über geschlossenes Netz innerhalb der Behörde (LAN) Netz über externe Leitungen innerhalb eines geschlossenen Benutzerkreises: Landesverwaltungsnetz Sonstiges
	offenes Netz (z.B. Internet) sonstige eingesetzte Hardware (z.B. Chipkarte, Kartenlesegeräte, Videogeräte)
	Fortsetzung auf der folgenden Seite

Fortsetzung von der vorherigen Seite, Ziffer 8.3	
Datenspeicherung erfolgt auf	
Großrechner Server bei anderen Institutionen	
Server innerhalb der Behörde PC / Arbeitsplatzrechner	
Art der Daten (lfd. Nr. aus Ziffer 3):	
8.4 Eingesetzte Software (einschl. Standardverfahren)	Version / Stand / Datum:
9. Fristen für die Sperrung und Löschung gemäß §19 Abs. 2 und 3 DSG NRW	
Frist für Sperrung (§ 19 Abs. 2 DSG NRW)	
- ggf. unterschiedliche Sperrungsfristen für einzelne Datenarten aufführen -	
Frist für Löschung (§ 19 Abs. 3 DSG NRW)	
- ggf. unterschiedliche Löschfristen für einzelne Datenarten aufführen -	

10. Beabsichtigte Datenübermittlung in "Drittstaaten" (§ 17 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 DSG NRW)

Lfd. Nr. aus Ziffer 3	Empfänger

11. Begründetes Ergebnis der Vorabkontrolle gemäß § 10 Abs. 3 DSG NRW

kumentation der Vorabkontrolle		

12. Ergänzungen

Wenn der verfügbare Raum unter den vorstehenden Ziffern 1 bis 11 nicht ausreicht, sind dort Zahlen oder andere Hinweiszeichen einzutragen und an dieser Stelle näher zu erläutern

für gemeinsame oder verbundene Verfahren nach § 4a DSG NRW (Verbunddateien) Änderung: Lfd. Nr: Neues Verfahren: Das Verzeichnis ist zur Einsichtnahme bestimmt (§ 8 Abs. 2 DSG NRW) Das Verzeichnis ist nur teilweise zur Einsichtnahme bestimmt. Ausgenommen sind die Angaben nach § 8 Abs. 1 Nr. 7, 8 und 11 DSG NRW. Das Verzeichnis ist nicht zur Einsichtnahme bestimmt (§ 8 Abs. 2 Satz 2 DSG NRW). 1. Bezeichnung der verantwortlichen Stelle nach § 4a Abs. 1 Satz 3 DSG NRW und ggf. des Verfahrens Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle Organisationskennziffer, Amt, Abteilung, ggf. Sachgebiet Ggf. Bezeichnung des Verfahrens 1.3 2. Teilnehmer Lfd. Nr. Name und Anschrift 3. Aufgabe der Teilnehmer (Zweckbestimmung ihrer Datenverarbeitung) Lfd. Nr. aus Ziffer 2 4. Art der gespeicherten Daten Lfd. Nr.

Gesamtverzeichnis

5. Berechtigung für

5.1 Speicherung, Veränderung, Löschung

Teilnehmer (lfd. Nr. aus Ziffer 2)	Datenart (Ifd. Nr. aus Ziffer 4)	Ggf. Ergänzung der Berechtigung (z.B. Beschränkung auf bestimmte Anlässe, Zeiträume usw.)

5.2 Abruf

Teilnehmer (lfd. Nr. aus Ziffer 2)	Datenart (lfd. Nr. aus Ziffer 4)	Ggf. Ergänzung der Berechtigung (z.B. Beschränkung auf bestimmte Anlässe, Zeiträume usw.)

5.3 Übermittlung

Teilnehmer (lfd. Nr. aus Ziffer 2)	Datenart (lfd. Nr. aus Ziffer 4)	Ggf. Ergänzung der Berechtigung (z.B. Beschränkung auf bestimmte Anlässe, Zeiträume usw.)

5.4 Sonstige Verarbeitung

Teilnehmer (lfd. Nr. aus Ziffer 2)	Datenart (Ifd. Nr. aus Ziffer 4)	Ggf. Ergänzung der Berechtigung (z.B. Beschränkung auf bestimmte Anlässe, Zeiträume usw.)

6. Technische und organisatorische Maßnahmen (§ 10 DSG NRW)

	Ein Sicherheitskonzept nach § 10 Abs. 3 DSG NRW ist vorhanden
	Erläuterungen zu den einzelnen Maßnahmen zur Gewährleistung der
Vertra	ulichkeit, z.B.
- - -	Zutrittskontrolle durch technische Maßnahmen in gesicherten Räumen, Einbau von Sicherheitsschlössern Benutzerkontrolle durch Passwortregelung zur Legitimation und durch automatische Bildschirmsperrung Zugriffskontrolle durch Vergabe unterschiedlicher Berechtigungen und differenzierter Zugriffsmöglichkeiten auf einzelne Felder
Integr	ität, z.B.
-	Vermeidung unbefugter oder zufälliger Datenverarbeitung durch Sperre des Zugriffs auf Betriebssysteme und/oder Verschlüsselung der Daten Regelmäßige Kontrolle der Aktualität
Vaufü	shouloit - D
verrug	gbarkeit, z.B.
-	klare und übersichtliche Ordnung des Datenbestandes Vergabe von Zugriffsbefugnissen im erforderlichen Umfang (unter Abwägung gegenüber dem Gebot der Vertraulichkeit)
Authe	ntizität, z.B.
-	Dokumentation der Ursprungsdaten und ihrer Herkunft Nachvollziehbarkeit der Verarbeitungsschritte
Revisi	onsfähigkeit, z.B.
-	Festlegung klarer Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten Protokollierung der Eingabe und weiteren Verarbeitung der Daten Aufbewahrung der Protokolldaten
Trans	parenz, z.B.
-	vollständige, übersichtliche und jederzeit nachprüfbare Dokumentation aller wesentlichen Datenverarbeitungsvorgänge

7. Begründetes Ergebnis der Vorabkontrolle gemäß § 10 Abs. 3 DSG NRW Dokumentation der Vorabkontrolle

8. Ergänzungen

Wenn der verfügbare Raum unter den vorstehenden Ziffern 1 bis 7 nicht ausreicht, sind dort Zahlen oder andere Hinweiszeichen einzutragen und an dieser Stelle näher zu erläutern.